

Wir lesen jeden Ihrer Briefe!

# Leserbriefe

**Wenn wir Ihre Briefe und Emails richtig deuten, hat Ihnen die zweite Ausgabe von GameStar noch besser gefallen als die erste. Vielen Dank für die lobenden Worte und Ihre konstruktive Kritik! Wiederum drucken wir nur Auszüge ab, um möglichst viele Leserbriefe beantworten zu können.**

## OSKAR FÜR GAMESTAR

Ich bekam zufällig Eure Erstausgabe in die Hand und habe sie in derselben Nacht fast durchgelesen – das ist mir bei anderen Spieleheften noch nie passiert. Ganz profimäßig sind Eure Demo-CDs; am besten gefiel mir Raumschiff GameStar, welches von mir für den nächsten Oskar vorgeschlagen wird. Eine Frage: Ihr habt zwar erst zwei Ausgaben des GameStar herausgebracht, und trotzdem gibt es ältere Ausgaben, das ist ja sehr merkwürdig? *Wolfgang Wiesner*

**GameStar** Bei allem Spaß, den wir beim Filmen der GameStar-Videos haben: oskarverdächtig sind sie dann wohl doch noch nicht ganz. Aber danke für das Riesenlob! Falls mit den älteren Ausgaben das im E3-Messevideo der Erstausgabe zu sehende Heft mit Dungeon-Keeper-Cover gemeint ist (nach dem sich auch andere Leser erkundigt haben): Dabei handelt es sich um eine 20seitige, handgefertigte Testversion des Hefts, von der genau 11 Stück existieren.

## VIERTELJAHRES-UPDATE

Euer Layout gefiel mir sofort und ich kaufte mir sofort euer geniales Mag, obwohl ich mir schon ewig keine PC-Spielezeitschrift mehr zugelegt habe, weil auf meiner Schrottkiste so gut wie nichts mehr läuft. Eure Zeitschrift ist aber so spitze, daß ich sie mir regelmäßig kaufen werde, auch wenn ich nur mit glitzernden Augen die ganzen Artikel mit den geilen Games wie Diablo 2 oder

Dark Reign lesen kann. Ich bin mittlerweile mehr auf Videospiele umgestiegen, weil ich nicht jedes Vierteljahr einen neuen PC kaufen will. *Steffen Simonet*

**GameStar** Naja, ganz so schlimm ist die Hardware-Rüstungsspirale dann doch nicht: Mit einem Pentium 133, 3D-Grafikkarte und mindestens 16 MByte RAM laufen die allermeisten aktuellen Spiele ordentlich; wer sich jetzt einen Pentium 200 oder K6 von AMD kauft, wird damit auch noch in einem Jahr zu recht kommen. Da wir aber wissen, daß nicht alle unsere Leser immer nur die neueste Hardware haben, gehen wir im Testkasten auf die Minimum- und Standard-Systemvoraussetzungen ein.

## WO BLEIBT DIE WEBSITE?

Ich habe gestern mein Abo einer anderen Zeitschrift gekündigt und mich für den GameStar werben lassen. Ich freu' mich schon kräftig auf die tolle Prämie. Die heraustrennbaren Tips&Tricks sind top, die Videos sind einfach spitze. Man merkt, daß ihr euch echt Mühe damit gegeben habt. Ich hoffe sehr, daß ihr jetzt noch eine gute Website kreiert, damit ich auch online ein GameStar-Fan werden kann. *Christopher Frye*

**GameStar** Unser freier Mitarbeiter Magnus Kalkuhl ist seit kurzem mit dem Design der Web-Seiten beschäftigt, die wir im nächsten Monat vorstellen werden. Die Adresse unseres Online-Landeplatzes wird <http://www.gamestar.de> lauten.

## SUFF ODER ANNONCE?

Ich lese seit mehreren Jahren diverse PC-Hefte, und beim ersten Durchblättern der GameStar dachte ich mir: »Die kennst du ja alle«. Mich würde interessieren, wie man auf die Idee kommt, sich mit anderen Redakteuren zusammen zu tun, um den Kampf in der PC-Zeitschriftenbranche aufzunehmen. Trifft man sich in einer Kneipe und beschließt im Suff, ab sofort alles besser zu machen, was bei anderen Magazinen daneben ging? Hat einer von Euch eine Annonce aufgegeben (»Suche abgehärteten Spiele-Redakteur«)? *Dominik vom Dorp*

**GameStar** Die Antwort ist einfach: Wir wollten in der Tat ein Heft machen, wie wir es uns vorstellen. Und da wir uns alle seit längerem kannten (als Kollegen oder »Konkurrenten«), haben wir uns zwischen Mai und Juli diesen Jahres zum GameStar-Team zusammengeslossen. »Suff« hat dabei eine sehr untergeordnete Rolle gespielt...

## AND THE WINNER IS...

Ich bin Studentin im Fach Computer- und Netzwerktechnik und alleinerziehende Mutti von meinem »little big man« Christian (8). Wir möchten uns ganz herzlich für die Zusendung der gewonnenen Grafikkarte bedanken. Seit einigen Monaten war die Mystique (mit 2 MByte) mein kleiner Traum. Daß ich auf diesem Weg gerade diese Wunschkarte bekomme (und dann noch die mit 4 MByte) – ich war sprachlos vor Freude. Ich war echt überrascht, daß es mal ein neues Spielmag gibt, das a) nicht überbeuert ist (als Studentin und Alleinerziehende wird man nicht gerade üppig mit Geld beworfen...), b) kein »dünnblättriges« ist, c) eine gute CD-ROM mitbringt und d) gut geschrieben ist. *Petra Franke*

**GameStar** Vielen Dank für das Lob, viel Spaß mit der 3D-Karte und Gruß an Christian (früh übt sich, wer ein Spieleprofi werden will...)! Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, daß wir aus Platzgründen auf die Veröffentlichung der Gewinner unserer monatlichen Mitmachkarten-Aktion verzichten. Dafür werden die Preise schnellstmöglich nach der Verlosung verschickt.

Roland Künstler 04808 WURZEN Roitzscher Weg 73 e-Mail:RXXFLY@aol.com

Wurzen, den05.10.97

Hallo, Ihr vom Game Star!

Da die Karte zur Bewertung allzu klein ist, hier nochmals ein dickes Lob von mir. Die 2. Ausgabe hat das hohe Niveau der Erstausgabe fortgesetzt.

Eigentlich dachte ich, daß es bereits genügend Spielezeitschriften gibt und mußte mich eines besseren belehren lassen. Die Qualität des Heftes sowie der CD's ist gut bis ausgezeichnet - immerhin reicht es, um meine persönliche Referenz neu zu definieren!

Mir gefällt der durchweg gute Schreibstil und die zweifellos sehr große Kompetenz. Die übersichtliche Gliederung rundet das positive Bild ab. Bitte macht weiter so, genau so ist das Heft richtig und macht es von anderen Produkten positiv unterscheidbar! Auch wenn ich Strategiespiele bevorzuge und u.a. Sportspiele nicht mein Ding sind, muß doch alles seinen Platz haben und die Mischung ausgewogen sein.

Ihr befindet Euch auf dem richtigen Weg, wenn die Zeitschrift das hohe Niveau hält und der entgültige Preis sich unter der 10.-DM Grenze bewegt, wäre das wirklich toll!

Vorerst wünsche ich dem ganzen Team weiterhin viel Erfolg und eine glückliche Hand, ach ja, wann endlich gibt es GameStar TV als Fernsehserie und bei so vielen hochkarätigen Darstellern müßte doch auch ein abendfüllender Spielfilm drin sein...?!

Fragen über Fragen, doch wer weiß schon die Antwort.

Bis bald und viele freundliche Grüße aus Sachsen

Ciao  
Roland

## NEUES MULTIMEDIA-GESETZ

Was besagt eigentlich das neue Multimedia-Gesetz, und welche Auswirkungen hat es für den deutschen Spielmarkt und z.B. auf Tests im GameStar? Auch Eure Meinung zu Sinn und Unsinn dieses Gesetzes würde mich interessieren.

Jan-Philipp Dombrowski

**GameStar** Bislang mußte ein Spiel für jede Plattform (PC, Sega, Nintendo etc.) neu indiziert werden, auch wenn der Inhalt gleich blieb. Neuerdings gilt eine Indizierung für alle Systeme; der Hersteller kann aber die Aufhebung der Indizierung für entschärfte Varianten beantragen. Außerdem tritt eine automatische Indizierung in Kraft, wenn ein Spiel »namensgleich, inhaltsgleich oder weitgehend inhaltsgleich« zu einem indizierten ist. Wie das »weitgehend« zu definieren ist, konnte uns allerdings noch kein Experte genau erklären. Generell gilt: Über Spiele, die auf dem Index der BPjS (Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften) stehen, können wir nicht berichten, weil uns das von manchen Zeitgenossen als Werbung für ein indiziertes Programm ausgelegt werden würde – und die ist gesetzlich verboten (nicht aber der Verkauf indizierter Programme an Volljährige).

## SO ERREICHEN SIE UNS:

IDG Entertainment  
GameStar-Leserbrief  
Brabanter Str. 4  
80805 München  
Email-Adresse:  
brief@gamestar.de

Bei technischen  
Fragen benutzen Sie  
bitte das Kennwort  
»TECHtelmechtel«  
Email-Adresse:  
tech@gamestar.de

Beschädigte CDs  
werden unter  
folgender Adresse  
umgetauscht:  
Computerservice  
Jost  
Postfach 14 02 20  
80452 München  
Dort können Sie  
auch ältere  
Ausgaben des  
GameStar  
nachbestellen.

**MMX KONTRA 3DFX**

Ich bin 16 Jahre alt und habe mir zum ersten Mal den GameStar gekauft (die Erstausgabe habe ich leider verpaßt). Eure CD finde ich einen echten Hammer. Vor allem diese inhaltlich sehr interessanten und zugleich sehr komischen Videos sind klasse. Kritisieren kann ich eigentlich nur Euer Cover – etwas spritzigere Farben könnten da nicht schaden. Ist es eigentlich wichtiger, einen MMX-Prozessor oder eine 3Dfx-Karte zu haben, um die neuen Spiele in vollem Detail zu genießen? *Tobias Konrad*

**GameStar** Der MMX-Prozessor bringt, über den Daumen gepeilt, etwa 10 Prozent mehr Leistung bei nicht für MMX optimierten Spielen. MMX-Spiele gibt es deutlich weniger, als es Programme mit 3D-Unterstützung gibt. Und unter den 3D-Beschleunigern sind die 3Dfx-Karten zur Zeit die beliebtesten. Deshalb raten wir ganz klar zur 3Dfx-Karte. Übrigens: Verpaßte GameStar-Ausgaben lassen sich problemlos beim Computerservice Jost, Postfach 14 02 20, 80452 München nachbestellen.

**GAMESTAR-TV**

Bisher war eine andere Zeitschrift mein absoluter Favorit, bis der GameStar erschien. Ich finde es echt gut, wie Ihr es geschafft habt, Euch gegen die Favoriten der PC-Zeitschriften zu behaupten. Eine Frage: das Video GameStar TV lief einwandfrei, wenigstens das von Ausgabe 11/97. Das von der Erstausgabe lief nicht, obwohl ich nichts verstellt habe. Wie kommt das? *Sebastian Haaf*

**GameStar** Wer die erste GameStar-Folge nur in psychedelischem Grün-Blau-Schwarz verfolgen konnte, kann leicht Abhilfe schaffen: Einfach die Farbpalette der Bildschirmanzeige auf »High Color (16 Bit)« stellen (Rechtsklick auf leeren Windows-Bildschirm, danach auswählen: Eigenschaften, Einstellungen, Farbpalette). Seit Ausgabe 11/97 startet Raumschiff GameStar auch bei 256 Farben durch.

**ZU KURZE TESTS?**

Der relativ große Tips&Tricks-Teil hat mir sehr gut gefallen, da Ihr Euch anscheinend bemüht, möglichst die neuesten Spiele unter die Lupe zu nehmen. Die Tests sind gut aufgebaut, obwohl Euch der eine Shot von Total Annihilation leicht in die Hose gegangen ist. Ich habe mich allerdings gewundert, wie kurz die Tests zu Dark Reign und Total Annihilation ausgefallen sind. *Stefan Ueter*

**GameStar** Die jeweils drei Seiten zu Dark Reign und T.A. muß man im Verhältnis sehen: Bei insgesamt acht Echtzeit- und einigen anderen Strategiespielen in der letzten Ausgabe war einfach nicht mehr drin. In dieser Ausgabe gibt es nur ein wichtiges Echtzeit-Spiel, Age of Empires, dem wir satte fünf Seiten (plus Tips) gewidmet haben.

**FINALER PREIS**

Ihr habt letzte Ausgabe in der Antwort auf einen Leserbrief von Markus Roth geschrieben, daß der endgültige Preis für GameStar noch nicht feststeht. Wie kann es jedoch sein, daß ich nach den Informationen der beiliegenden Abo-

Karte annehmen muß, daß der Preis doch schon feststeht. Er beträgt doch 8,50 DM (102 DM: 12 Monate) für eine normal gekaufte Ausgabe und 7,25 DM (82 DM: 12 Monate) für eine Abo-Ausgabe. Oder wie sind die Beträge sonst zu verstehen? *Christian Richmann*

**GameStar** Der finale Preis steht nach wie vor nicht endgültig fest – trotzdem muß auf der Abokarte natürlich einer stehen. Doch niemand, der sich bereits jetzt für ein Abo entscheidet, wird dadurch irgendwelche Nachteile erleiden, ganz im Gegenteil: Der Abopreis wird in jedem Fall unter dem Kioskpreis liegen, notfalls wird die Rechnung nachträglich angepaßt. Und sollte der endgültige Preis 8,50 Mark übersteigen, gilt natürlich trotzdem der günstigere Preis von der Abokarte oder dem Freundschaftswerbungs-Coupon.

**CD-BESCHREIBUNG**

Euer Layout gefällt mir sehr, und ich finde auch die Tests sehr übersichtlich und interessant. Aber ich muß auch etwas Kritik äußern: Bei der CD-Inhaltsbeschreibung erfährt man nicht, welche Anforderungen die Demos und Vollversionen stellen. *Michael Kauert*

**GameStar** Da wir viele Demos erst kurz vor Heftschluß bekommen, haben wir selten genug Zeit, um alle verschiedenen Hardware-Konfigurationen auszu-testen. Ab dieser Ausgabe erwähnen wir aber bei den Demos, wo möglich, neben zwingend benötigtem Windows 95 oder DirectX 5 zusätzlich auch die ungefähren Systemvoraussetzungen.

